



# LANDKREIS LIMBURG-WEILBURG

DER KREISAUSSCHUSS  
SCHIEDE 43, 65549 LIMBURG



## Gewährung eines finanziellen Ausgleiches für gezahlte Abfallgebühren für Familien mit mehr als 2 Kindern für das Kalenderjahr 2011

**(vollständig ausgefüllt einzureichen bis zum 31. März 2012, -Eingangsstempel der Behörde-)**

Name, Vorname(n) des / der Personensorgeberechtigten  
\_\_\_\_\_

Ihre Telefonnummer für Rückfragen:  
\_\_\_\_\_

PLZ, Stadt oder Gemeinde und Stadtteil oder Wohnort:  
\_\_\_\_\_

Straße, Hausnummer  
\_\_\_\_\_

**Antragsnummer 2011**  
(wenn vorhanden)  
\_\_\_\_\_

Bank/Sparkasse/Postgiroamt: \_\_\_\_\_

Bankleitzahl: \_\_\_\_\_

Kontonummer: \_\_\_\_\_

Kontoinhaber \_\_\_\_\_

### Welche Personen gehörten im Erstattungsjahr 2011 zu Ihrer Haushaltsgemeinschaft?

( bitte **alle** Personen eintragen und in Spalte 2 deren Verwandtschaftsverhältnisse durch Angabe des ersten Buchstabens angeben (z.B.: **V**ater, **M**utter, **K**ind, **P**flegekind, **E**hegatte, **L**ebensgefährte, **G**roßvater/**G**roßmutter, **D**ritter, o.ä. angeben )

| Lfd. Nr. | Verwandtschaftsverhältnis | Name | Vorname | Geburtsdatum | zur Haushaltsgemeinschaft gehörend von / bis | Erstattungszeitraum von / bis *) |
|----------|---------------------------|------|---------|--------------|--|----------------------------------|
|          |                           |      |         |              |  |                                  |
|          |                           |      |         |              |  |                                  |
|          |                           |      |         |              |  |                                  |
|          |                           |      |         |              |  |                                  |
|          |                           |      |         |              |  |                                  |
|          |                           |      |         |              |  |                                  |
|          |                           |      |         |              |  |                                  |
|          |                           |      |         |              |  |                                  |
|          |                           |      |         |              |  |                                  |
|          |                           |      |         |              |  |                                  |

\*) Zeitraum, in welchem die Erstattungsvoraussetzungen erfüllt waren (z. B. keine Gewährung vorrangiger öffentlicher Leistungen)

Wohnten Sie im Jahr 2011:  zur Miete,  im Eigenheim oder  beides (dann bitte die Zeiträume angeben)?

**Bitte beachten Sie, dass sich Ihre beizufügenden Nachweise auf das Erstattungsjahr beziehen. Nachweise sind bei Mietern die komplett ausgefüllte(n) und vom Vermieter unterzeichnete(n) Erklärung(en) über die tatsächliche Entrichtung der Abfallgebühren im Rahmen der Nebenkostenentrichtung aufgrund des Mietvertrages. Für die Besitzer von Eigenheimen gilt ab sofort, dass die Abfallgebührenbescheide des Abfallwirtschaftsbetriebes Limburg-Weilburg (AWB) nicht mehr kopiert beigefügt werden müssen, da die Bearbeitung der Anträge durch den AWB erfolgt und diese Daten somit dort vorliegen.**

**(Bei 2 oder mehreren Mietverhältnissen werden auch 2 oder mehrere Erklärungen der jeweiligen Vermieter benötigt.)**

b. w.

Im Zusammenhang mit der Antragstellung auf Erstattung von Abfallgebühren für die umseitig benannten Kinder geben wir / gebe ich die nachfolgenden Erklärungen durch Unterschriftsleistung auf diesem Antragsformular ab:

- Wir / Ich erkläre(n), dass die benannten Kinder in den angegebenen Erstattungszeiträumen tatsächlich mit uns / mir in einem gemeinsamen Haushalt gelebt haben.
- Wir / Ich erkläre(n), dass für die benannten Kinder mit Wirkung für die angegebenen Erstattungszeiträume keine vorrangigen öffentlichen Leistungen wie beispielsweise in Form der Hilfe zur Erziehung nach dem Sozialgesetzbuch VIII oder im Rahmen der Übernahme der Kosten der Unterkunft nach dem Sozialgesetzbuch II und XII gewährt worden sind.
- Wir / Ich erkläre(n), dass die umseitig bezifferten Gebühren von uns / mir in der angegebenen Höhe tatsächlich entrichtet worden sind.
- Wir / Ich erkläre(n) uns / mich damit einverstanden, dass an die zuständigen Leistungsträger (Sozial- bzw. Jugendhilfeträger sowie ARGE) Anfragen zu Leistungsansprüchen nach den Sozialgesetzbüchern II, VII und XII erfolgen und die Ergebnisse weitergegeben werden dürfen.

Wir versichern / Ich versichere, dass meine / unsere vorstehenden Angaben wahr sind. Uns / Mir ist bekannt, dass wissentlich falsche Angaben oder absichtliches Verschweigen von Tatsachen einen Betrug im Sinne des § 263 StGB (Strafgesetzbuch) darstellen und strafrechtlich verfolgt werden können. Auf die zwingende Notwendigkeit, sämtliche leistungserheblichen Tatsachen anzugeben bzw. nachzuweisen und auf die Rückerstattungspflicht für zu Unrecht erlangte Erstattungsleistungen wurde hingewiesen.

Uns / Mir ist bekannt, dass im Falle einer Abfallgebührenerstattung durch Dritte unaufgefordert eine Rückerstattungspflicht unsererseits / meinerseits besteht.

Wir sind / Ich bin damit einverstanden, dass unsere / meine vorstehend erfassten personenbezogenen Daten in einer automatisierten Datei gespeichert werden.

\_\_\_\_\_  
Ort / Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift der / des Personensorgeberechtigten

Es wird darauf hingewiesen, dass zur Vermeidung unnötiger Korrespondenz und mithin auch Kosten keine schriftlichen Eingangsbestätigungen erfolgen. Sollten Sie jedoch sechs Wochen nach Übersendung der vollständigen Antragsunterlagen noch keine schriftliche Rückmeldung von uns erhalten haben, so können Sie sich gerne telefonisch oder schriftlich beim AWB 06484 / 9172-000 nach dem Bearbeitungsstand erkundigen.

## Wohnortnachweis

(nur vom Einwohnermeldeamt des Wohnortes auszufüllen!)

Hiermit wird bestätigt, dass die auf Seite 1 aufgeführten Personen -wie in diesem Erstattungsantrag angegeben- für den aufgeführten Erstattungszeitraum (Kalenderjahr 2011) mit Erstwohnsitz in

\_\_\_\_\_  
Stadt / Gemeinde

\_\_\_\_\_  
Straße, Hausnummer

gemeldet waren.

Abweichungen der auf Seite 1 eingetragenen Angaben vom Einwohnermelderegister werden wie folgt festgestellt:

(Stempel)

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift